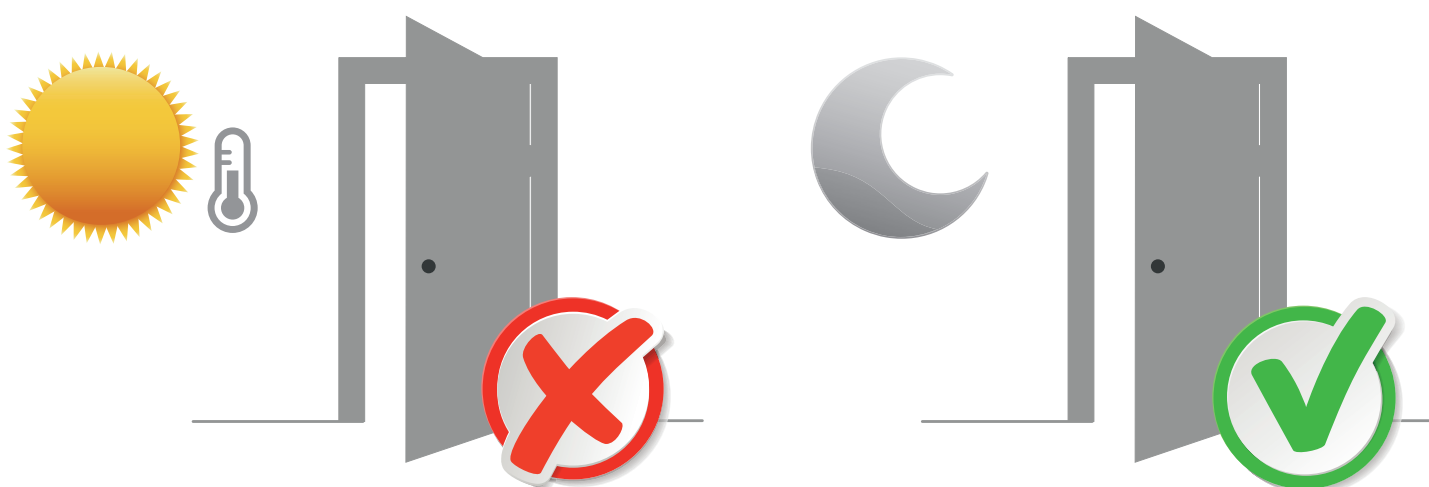


KELLER IM SOMMER RICHTIG LÜFTEN

Keine warme Luft für kühle Keller

Grundsätzlich gilt: **Lüften Sie kühle Kellerräume niemals am Tage bei hohen Temperaturen.** Strömt nämlich warme Luft in diese Räume, kondensiert sie an den kühlen Kellerwänden. Und das ist ein idealer Nährboden für Schimmelsporen. Diese Faustregel können Sie auch auf Keller übertragen, die nachträglich für Wohnzwecke umgerüstet worden sind. Denn selbst mit einer Außendämmung an den Kellerwänden bleiben diese Räume relativ kühl, wenn Sie sie nicht beheizen.



Hier nun ein paar Eckpunkte zum Lüften eines Kellers:

1. Lüften Sie den Keller im Sommer erst **nach Sonnenuntergang**, dann, wenn sich die Luft etwas abgekühlt hat, oder **in den frühen Morgenstunden**, bevor die Sonne die Luft aufwärmen kann.
2. Sorgen Sie für **kurzzeitigen** aber **gründlichen Durchzug**.
3. **Während des Tages** sollten Sie die **Kellerfenster unbedingt geschlossen halten**.
4. **Schließen** Sie über **Tag** auch alle **Kellertüren**.
5. **Trocknen** Sie Ihre **Wäsche** während des Sommers nicht im Keller.

Auszug aus „Hausbau-Ratgeber“

Wir bitten Sie Ihr Lüftungsverhalten entsprechend anzupassen um künftig mögliche Feuchtentwicklung bzw. gar -schäden durch Kondenswasser zu vermeiden!